

Pressemitteilung

+++ Forum für Pioniere, Mächler und Menschen mit Ideen am 14.09.2019 +++ Mitmachen erwünscht

Nach den positiven Rückmeldungen zur Veranstaltung im Vorjahr findet am 14.09.2019 zum zweiten Mal das Forum für Pioniere, Mächler und Menschen mit Ideen statt. Wer eine Projektidee dort präsentieren möchte, kann sich ab sofort mit dem Regionalentwicklung Oberallgäu e.V. in Verbindung setzen.

Der Gedanke hinter der Veranstaltung: Die Bewohner der Region Allgäu zeichnen sich seit jeher durch ihren vielfältigen Einfallsreichtum aus. Die einen bringen große, bahnbrechende Innovationen auf den Weg. Die anderen arbeiten praxisorientiert an Lösungen für Problemstellungen aus dem Alltag. All diese Menschen, ob Ideengeber, Pioniere oder Mächler stehen im Zentrum unserer Veranstaltung. In einem „Forum für Pioniere, Mächler und Menschen mit Ideen“ wollen wir ihnen Anregung, Motivation und Unterstützung geben, damit sie ihre Vorhaben umsetzen und weiter vorantreiben können. Dabei besteht auch die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten, Experten und Beratern auszutauschen und zu vernetzen.

Veranstalter des Forums sind die Alpen-Modellregion Weitnau/Missen-Wilhams und der Regionalentwicklung Oberallgäu e.V. Die Veranstaltung wird unterstützt durch das EU-Förderprogramm LEADER und die Bayerische Verwaltung für Ländliche Entwicklung.

Mitmachen erwünscht

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, kostenlos an dem Forum teilzunehmen. Wer vor Ort für seine Idee werben möchte oder konkrete Beratung durch Förderstellen oder Unterstützer benötigt, kann sein Vorhaben am „Markt der Möglichkeiten“ präsentieren. In diesem Fall bitten wir darum, bis zum 29.08.2019 Kontakt aufzunehmen mit:

Regionalentwicklung Oberallgäu, Julia De Gregorio oder Dr. Sabine Weizenegger,
Kemptener Str. 39, 87509 Immenstadt i.Allgäu,
Tel. 08323.99836-10, Fax: 08323.99836-19,
E-Mail: projektmanagement@regionalentwicklung-oberallgau.de

Programminformationen

Zeit: Samstag, 14.09.2019, 10.30-15.00 Uhr

Ort: Goldener Adler (Historisches Amtshaus), Hoheneggstr. 25, 87480 Weitnau

Ab 10.30 Uhr Markt der Möglichkeiten (Ideengeber, Pioniere und Tüftler präsentieren sich und ihre Ideen und Projekte; Unterstützer sind vor Ort)

11.00 Uhr Begrüßung (Alexander Streicher, Bürgermeister Weitnau)

Einführung (Manuela Müller-Gaßner, Alpen-Modellregion Weitnau/Missen-Wilhams und Dr. Sabine Weizenegger, Regionalentwicklung Oberallgäu)
Unterstützung für Pioniere – Wohin können Menschen mit Ideen sich wenden?
Wer sind die Pioniere? - Vorstellung der Teilnehmer am Markt der Ideen

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Herbstmarktes Weitnau statt.

+++++

Ergänzende Hintergrundinformationen zu den Veranstaltern

Veranstalter des Forums sind die Alpen-Modellregion Weitnau/Missen-Wilhams und der Regionalentwicklung Oberallgäu e.V. Beide verbindet das Ziel, innovative Projekte zu unterstützen, um einen Mehrwert für die Region zu schaffen. Entscheidend bei dieser Veranstaltung sind die Menschen, die diese Projekte vorantreiben.

Alpen-Modellregion

Vor etwa eineinhalb Jahren wurden die beiden Oberallgäuer Gemeinden Weitnau und Missen-Wilhams zur Staatlich anerkannten Alpen-Modellregion ernannt. Der vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ausgeschriebene Wettbewerb hat zum Ziel, ausgewählte Regionen im bayerischen Alpenraum beispielhaft als attraktiven Wirtschafts- und Lebensstandort weiterzuentwickeln und zukunftsfähig zu machen.

Die Alpen-Modellregion Weitnau/Missen-Wilhams zeichnet sich vor allem durch das enge Zusammenspiel zwischen Kommunen und Bürgern aus, die in den unterschiedlichsten Projektgruppen zusammenarbeiten. Dabei wird die konzeptionelle und planerische Weiterentwicklung der Projekte zu 75 Prozent vom Freistaat Bayern gefördert. Erklärtes Ziel der Alpenmodellregion ist, unternehmerische Menschen aus der Bürgerschaft zu motivieren, gemeinsam mit der Verwaltung und anderen Akteuren Projekte zu entwickeln und voranzutreiben, die einen nachhaltigen Mehrwert für ihre Gemeinden und die gesamte Region schaffen.

Zum Vorbild genommen haben sich die Akteure der Alpen-Modellregion den Allgäu-Pionier Carl Hirnbein. Er hat von den beiden Gemeinden Weitnau und Missen-Wilhams aus das Allgäu reformiert und wie kaum ein anderer durch sein innovatives und visionäres Wirken Lösungen für eine ganze Region geschaffen. Der Pioniergedanke Carl Hirnbeins ist in beiden Gemeinden fest verankert, wirkt anstiftend und zieht sich wie ein roter Faden durch alle Alpen-Modellregions-Projekte hindurch.

Regionalentwicklung Oberallgäu e.V.

Der Regionalentwicklung Oberallgäu e.V. wurde 2004 gegründet und fungiert seitdem als Lokale Aktionsgruppe (LAG) im Rahmen des LEADER-Programmes der Europäischen Union, einem Förderprogramm für Ländliche Räume, dessen wichtigstes Kennzeichen die Beteiligung der Menschen vor Ort ist. Mitglieder der LAG sind 27 Kommunen aus dem Landkreis Oberallgäu, der Landkreis Oberallgäu selbst, die Stadt Kempten sowie über 40 so genannte Wirtschafts- und Sozialpartner (Vertreterinnen und Vertreter aus der Wirtschaft, Vereinen, Verbänden, Privatpersonen...).

In den letzten Jahren wurden im Oberallgäu rund 150 Projekte aus dem LEADER-Programm gefördert, etwa 7 Mio. Euro an Fördermitteln flossen in die Region und Gesamtinvestitionen in Höhe von ca. 17,8 Mio. Euro wurden getätigt. Das inhaltliche Spektrum ist dabei breit und reicht von Themen-Wanderwegen über Jugend-Projekte und die Burgenregion bis hin zu Netzwerken, etwa für Naturerlebnis, für Demenzhilfe oder für Anbieter regionaler Produkte. Über die Verwendung der Mittel entscheidet das LAG-Entscheidungsgremium. Das LAG-Management unterstützt und berät bei der Antragstellung. Bei aller Vielfalt müssen die geförderten Projekte immer zu den Zielen beitragen, die sich die LAG in ihrer Strategie selber gesetzt hat.

Neben der Beteiligung ist die Innovation ein wichtiges Element im LEADER-Programm. Deshalb will die LAG auch über Förderprojekte hinaus die Menschen in der Region ermuntern, selber aktiv zu werden. Nicht immer braucht es dafür Geld, oft helfen schon Kontakte, Motivation oder der Gedankenaustausch zwischen Gleichgesinnten. Für diese Aktivitäten soll das Forum für Pioniere eine Plattform bilden.

Immenstadt i.Allgäu, 26.07.2019

Dr. Sabine Weizenegger

Fragen?

Dr. Sabine Weizenegger (Geschäftsführerin)

Tel. +49.8323.99836-10 oder +49.160.8899989

E-mail: weizenegger@regionalentwicklung-oberallgaeu.de